

	<p>Objekt: Makedonien: Alexandros III.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18238704</p>
--	---

Beschreibung

Rückseitenbild stark verrieben. Gegenstempel der Stadt Byzantion auf der Vorderseite. Nach Marinescu (1996) 392 aufgebracht gegen 240 v. Chr.

Vorderseite: Kopf des Herakles im Löwenfell nach r. Über dem Gesicht ein runder Gegenstempel von Byzantion mit Schiffsbug (prora), darüber BY, darunter ein Monogramm aus A und N.

Rückseite: Zeus Aetophoros sitzt auf einem Hocker (diphros) nach l. In seiner l. Hand hält er ein Zepter. Im l. F. ein Monogramm aus H und Δ.

Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.89 g; Durchmesser: 17 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	325-323 v. Chr.
	wer	
	wo	Milet
Beauftragt	wann	
	wer	Alexander der Große (-0353--0326)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Anton Prokesch von Osten (1795-1876)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Drachme
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Gott
- Halbgott
- Hellenistische Epoche
- Herrscher
- Münze
- Silber

Literatur

- M. J. Price, The coinage in the name of Alexander the Great and Philip Arrhidaeus (1991) 280 Nr. 2090 oder 2090A (mit K auf Vs. - Vgl. zum Gegenstempel s. C. A. Marinescu, Making and spending money along the Bosphorus: The Lysimachi coinages minted by Byzantium and Calchedon and their socio-cultural context. UMI Diss. (1996) 475 Gegenstempel 10 (AN oder ein Monogramm?)).